

20 Jahre Mirage Verein Buochs

07.09.2024

Der Mirage Verein Buochs (MVB) feierte mit einem Tag der offenen Tür seinen 20. Geburtstag. Denn alles begann im November 2004, nach der Ausmusterung der Mirage-Flotte. Knappe 40 Jahre lang hat die Mirage das Bild des Flugplatzes Buochs geprägt. Buochs war die logistische und operationelle Basis der Schweizer Mirages bis zur Ausmusterung im Jahre 2003. Im November 2004 wurden anschliessend 13 Mirages sowie drei Alouette III versteigert.

Um die Geschichte und das Kulturgut um das Mirage-Zeitalter auf dem Flugplatz Buochs zu sichern, zu erhalten, zu pflegen und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen, wurde am 5. November 2004 im Restaurant Nidair der Mirage Verein Buochs gegründet. Drei Wochen vor der Versteigerung der Mirages in Buochs selbst. Dank grosszügiger Unterstützung konnte der junge Verein für Fr. 32'000.- - auch tatsächlich den Aufklärer R-2109 ersteigern. Seither pflegt und hegt der MVB die Maschine liebevoll. Nebst einem Atar 9C Triebwerk für die R-2109, diversen Ausstellungs-Exponaten und dem Aufbau eines Archives, kam im April 2017 auch die Mirage IIIS J-2313 zum Inventar dazu. So kann der Verein die Geschichte der Mirage in Buochs in bescheidener Form weiterführen. Heute stehen interessierten Vereinen und Gruppen die Türen des Vereines für eine Führung offen. Dank der Unterstützung von armasuisse konnte inzwischen auch die einstige Entsorgung des Triebwerks geregelt werden. Sollte künftig keine Verwendung mehr bestehen, kann es der Zentralstelle Historisches Armeematerial (ZSHAM) unzerlegt und kostenfrei zurückgegeben werden.



Am Tag der offenen Tür gewährte der Verein Einblick in sein Leben und zeigte so die lebendige Geschichte der Mirage in Buochs auf. Es gab auch zwei Standläufe eines Ghost Triebwerkes eines Venoms sowie einen Vortrag über die Mirage in Buochs im Rahmen der "Europäischen Tage des Denkmals". Die REGA 8 hat ihre Einsatzbasis von Erstfeld nach Buochs verlegt und Alpinlift führte mit einem Ecureuil Rundflüge über die malerische Zentralschweiz durch. Weitere Partner-Vereine und Unternehmen aus der Region waren ebenfalls mit einem Stand vor Ort.

Höhepunkt war die Roll-Demo der R-2109, dem Bijou des MVB. Mit dem Atar 9C Triebwerk können seit 2007 regelmässige Roll-Demos durchgeführt werden. Das "Finale Grande" bestritt das PC-7 Team. Die neun Turbo-Props waren von Emmen aus unterwegs ans ESAF nach Appenzell und flogen in Buochs eine kurze Vorführung. Mit dieser schönen Würdigung der Luftwaffe ging ein toller Tag zu Ende.